Domänenrecherche

Anhand der Domänenrecherche soll gezeigt werden, in welcher Domäne das System in der Zukunft eingesetzt werden soll. Dafür wurde eine Marktrecherche ausgearbeitet, und wichtige Konzepte dieser Anwendungsdomäne herausgestellt, die bei der Gestaltung des Systems eine wichtige Rolle haben. Domänenrecherche bildet die Basis für die Entwicklung eines Nutzungproblems und die darauffolgenden Konzeption des gesamten Systems.

Einen Hund ins Haus zu holen ist ein großes Ereignis und eine Ergänzung des Alltagslebens. Die enge Beziehung zu einem nicht menschlichen Lebewesen erfordert eine strukturierte Pflege. Deshalb ist es wichtig auf die Gesundheit und Ernährung des Hundes zu achten. Die Verantwortung für die Bedürfnisse des Hundes abzudecken, liegt in der Verantwortung des Hundebesitzers. Zur der Hundehaltung gehören in erster Linie grundlegende Bedürfnisse wie genügend Auslauf, der Umgang mit anderen Hunden, richtige und gesunde Ernährung und tierärztliche Versorgung.

Ein Hund beansprucht viel Zeit des Hundebesitzers. Ein artgerechte Hundehaltung bedeutet gemeinsames Leben von Hund und Mensch. Es sollten Übungen und Aufgaben spielerisch und vielseitig gestaltet werden. Erfolgserlebnisse und Belohnungen sollen hierbei auch nicht zu kurz kommen, denn sie geben dem Hund Motivation. Der Erfolg des Hundes ist somit auch gleich der Erfolg des Hundebesitzer, dass steigt die Lebensfreude und die Lebensqualität. Gefestigt wird solch eine Bindung durch das gemeinsame Spielen, wobei der Hund vieles mitmacht und auch gehorcht, da der Mensch auch was bieten kann. Die gemeinsamen Spaziergänge werden zu interessanten Ausflügen.

Die natürliche Ernährung des Hundes ist auch wie für den Menschen, ein wichtiger Aspekt für ein langes und gesundes Leben. Eine gesunde Ernährung erspart dem Hundebesitzer viel Geld und Zeit beim Tierarzt. Die meisten Hunde werden mit Industriell hergestellter Tiernahrung ernährt, was zwar preiswerter und zeitsprarender ist, aber ansonsten kaum Vorteile hat. Die Ernährung mit Dosen- und Trockenfutter ist zu vergleichen mit gesundheitsschädlicher Menschennahrung, die sich auf künstlich vitaminisierter Dosenravioli beschränken würde. Dies liegt einerseits daran, dass durch Werbung, Tierärzte, Futterverkäufer, etc der Glaube vermittelt wird, dass die Tiere durch "Fast-Food" gesund und alt werden können, welches natürlich ein Irrtum ist. Unsere Applikation soll diesem Irrturm widersprechen, indem sie eine ausgewogene Auswahl an Rezepten und Essensplänen anbieten, um den Hund eine natürliche Ernährung ermöglichen zu können und so Erkrankungen vorzubeugen. Hunde brauchen die optimale Versorgung an Nähr- und

Mineralstoffen, sowie auch an Vitaminen. Er braucht auch pflanzliche Bestandteile, als auch die im Fleisch enthaltene

Proteine. Fett und Kohlenhydrate sind Energielieferanten. Gekochter Fisch, Fleisch vom Huhn, Lamm oder Rind sorgen für Energie. Problemlos lassen sich Hafer- und Getreideflocken unter das Hundefutter mischen. Ganz wichtig ist es, dass Essen nicht kalt zu servieren, sondern leicht erhitzt, so lässt sich es gut verdauen.

Zur einer guten Ernährung gehört auch mehr Gesundheit, Beweglichkeit und Vitalität. Nicht nur für den Menschen, sondern auch für den Hund. Hundesport wäre eine Variante mit seinem Hund etwas zu unternehmen und die Zeit aktiv zu gestalten. Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit werden beim Hundesport nicht gezielt aufgebaut, dafür ist es wichtig einen sinnvollen strukturierten Fitnesstrainings aufzubauen. Ein Fitnesstraining hilft Übergewicht vorzubeugen oder abzubauen, um lange gesund zu bleiben und Verletzungen vorzubeugen. Es lässt sich schwierig gestalten, die eigene Gesundheit und die Fitness des Hundes auch zeitlich in den Griff zubekommen oder zuplanen. Bei der Auswahl des Fitnesstraining ist es zu beachten, dass die Aktivität an den Fitnesszustand des Hundes angepasst ist. Es sollte sie nicht überfordern, deswegen ist die Rasse des Hundes und dessen physiologische Gegebenheiten wichtig. Hunde, die kürzere Beine haben sind beim Laufen viel schneller überfordert als Hunde mit langen Beinen. Wie bei allen Fitness Einheiten ist es wichtig Ihren Hund unbedingt medizinisch untersuchen zulassen. Dazu gehört die Überprüfung des Herz-Kreislaufsystem, um gesundheitliche Problemen vorzubeugen. Eine gute Kommunikation zwischen dem Hundebesitzer und Tierarzt soll vorhanden sein. Ein Medinzincheck sollte nicht vergessen werden.

Quelle:

- http://www.dogs-magazin.de/fitness/fitness-fuer-hunde-70071.html
- http://www.bellosbest.de/Erziehung_ist_Beziehung.html
- https://www.uni-bonn.de/Pressemitteilungen/psychologie-der-mensch-hund-beziehungen/psychologie-der-mensch-hund-be
- http://www.stadthunde.com/magazin/lifestyle/freizeit/sportundfitnessmithund/unserpa rtnerfitmithund.html
- http://www.stadthunde.com/magazin/lifestyle/freizeit/sportundfitnessmithund/unserpartnerfitmithund.html
- http://www.zentrum-der-gesundheit.de/gesunde-tiernahrung-ia.html#ixzz46G4vaYyg